

646244-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Bauarbeiten – Rahmenvertrag für pauschalierte
Instandhaltung_Kleinreparaturmanagement

OJ S 208/2024 24/10/2024

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung
Bauleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Berlinovo Immobilien Gesellschaft mbH

E-Mail: vergabe@berlinovo.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer lokalen Gebietskörperschaft kontrolliertes öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Wohnungswesen und kommunale Einrichtungen

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Berlinovo Wohnimmobilien GmbH

E-Mail: vergabe@berlinovo.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer lokalen Gebietskörperschaft kontrolliertes öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Wohnungswesen und kommunale Einrichtungen

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Berlinovo Wohnquartier GmbH

E-Mail: vergabe@berlinovo.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer lokalen Gebietskörperschaft kontrolliertes öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Wohnungswesen und kommunale Einrichtungen

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Rahmenvertrag für pauschalierte Instandhaltung_Kleinreparaturmanagement

Beschreibung: Für die Quartiere Falkenhagener Feld-Ost in Berlin-Spandau (2.643 Wohnungen / 178.683 m², 24 Gewerbeeinheiten / 2.456,25 m²) und Alte Hellersdorfer Straße in Berlin-Marzahn-Hellersdorf (BuKr: 1814/2601 mit 972 Wohnungen / 70.515,77 m², 1811 /2612 mit 245 Wohnungen / 21.313,13 m², 1814/2601 mit 20 Gewerbeeinheiten / 3.102,74 m², 1811/2612 mit 35 Gewerbeeinheiten / 4.922,35 m²) wird ein Rahmenvertrag für pauschalierte Instandhaltung / Kleinreparaturmanagement (KRM) ausgeschrieben.

Kennung des Verfahrens: f0fb7cbc-2353-414a-9ae2-648c290e989e

Interne Kennung: 231-24-OV-WO

Verfahrensart: Offenes Verfahren

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45000000 Bauarbeiten

Zusätzliche Einstufung (cpv): 50000000 Reparatur- und Wartungsdienste

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Berlin

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Die Erfüllungsorte befinden sich in: - Kellerwaldweg 2 A, 2 B; Knüllweg 6 A, 6 B, 13589, Berlin - Falkenseer Chaussee 33, 36; Steigerwaldstr. 9,11, 13583, Berlin - Steigerwaldstraße 21-29 ung., 13589, Berlin - Bramwaldweg 4, 22, 24, 26; Elmweg 11, 13, 15,; Steigerwaldstr. 20-26 ger., 13589, Berlin - Böhmerwaldweg 1-11; Elmweg 1-9 ung.; Frankenwaldstr. 2-12 ung.; Hainleiteweg 1-11, 13; Kellerwaldweg 1-10, 12; Knüllweg 1-10; Steigerwaldstr. 1-19 ung.; Westerwaldstr. 1, 4-12 ger., 20, 22, 13589, Berlin - Frankenwaldstr. 14-32 ger.; Hümmlingweg 1-9; Osingweg 1-9; Solingzeile 1-4, 5-11 ung., 2,4; Westerwaldstr. 3-7, 20, 23-30, 32, 13589, Berlin - Pionierstraße 103, 105, 107, 115, 117, 119, 127, 129, 13589, Berlin - Pionierstraße 93, 13589, Berlin - Frankenwaldstraße 14 A-C; Sollingzeile 1 A, 1 B, 13589, Berlin - Alte Hellersdorfer Str. 119-129, 133-143; Ludwigsfelder Straße 2-22; Zossener Str. 89-97, 12629, Berlin - Alte Hellersdorfer Straße 134-148 gerade, 12629, Berlin

2.1.3. Wert

Höchstwert der Rahmenvereinbarung: 12 000 000,00 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Der Auftragnehmer hat für die Dauer des Vertrages eine ausreichende Betriebs-, Produkt- und Umwelthaftpflichtversicherung, wobei das Risiko von Allmählichkeitsschäden nicht ausgeschlossen sein darf, abzuschließen, die folgende Mindestdeckungssummen im Einzelfall / im Jahr enthalten müssen: • Deckungssumme für Personenschäden: 5.000.000,00 EUR • Deckungssumme für Vermögensschäden: 5.000.000,00 EUR • Deckungssumme für sonstige Schäden: 5.000.000,00 EUR jeweils 3-fach maximiert pro Kalenderjahr.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vob-a-eu -

2.1.6. Ausschlussgründe

Rein innerstaatliche Ausschlussgründe: Gemäß § 123, 124 GWB, § 17 BerlAVG, § 21 AEntG, § 21 SchwarzArbG, § 19 MiLoG

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: Rahmenvertrag für pauschalierte Instandhaltung_Kleinreparaturmanagement

Beschreibung: Für die Quartiere Falkenhagener Feld-Ost in Berlin-Spandau (2.643

Wohnungen / 178.683 m², 24 Gewerbeeinheiten / 2.456,25 m²) und Alte Hellersdorfer Straße in Berlin-Marzahn-Hellersdorf (BuKr: 1814/2601 mit 972 Wohnungen / 70.515,77 m², 1811 /2612 mit 245 Wohnungen / 21.313,13 m², 1814/2601 mit 20 Gewerbeeinheiten / 3.102,74 m², 1811/2612 mit 35 Gewerbeeinheiten / 4.922,35 m²) wird ein Rahmenvertrag für pauschalierte Instandhaltung / Kleinreparaturmanagement (KRM) ausgeschrieben.

Interne Kennung: 231-24-OV-WO

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45000000 Bauarbeiten

Zusätzliche Einstufung (cpv): 50000000 Reparatur- und Wartungsdienste

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Der Vertrag hat eine Laufzeit von drei Jahren (Festlaufzeit) und verlängert sich einmalig um ein weiteres Jahr, sofern der Auftraggeber nicht sechs Monate vor der automatischen Verlängerung in Textform der Verlängerung widerspricht.

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Berlin

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Die Erfüllungsorte befinden sich in: - Kellerwaldweg 2 A, 2 B; Knüllweg 6 A, 6 B, 13589, Berlin - Falkenseer Chaussee 33, 36; Steigerwaldstr. 9,11, 13583, Berlin - Steigerwaldstraße 21-29 ung., 13589, Berlin - Bramwaldweg 4, 22, 24, 26; Elmweg 11, 13, 15,; Steigerwaldstr. 20-26 ger., 13589, Berlin - Böhmerwaldweg 1-11; Elmweg 1-9 ung.; Frankenwaldstr. 2-12 ung.; Hainleiteweg 1-11, 13; Kellerwaldweg 1-10, 12; Knüllweg 1-10; Steigerwaldstr. 1-19 ung.; Westerwaldstr. 1, 4-12 ger., 20, 22, 13589, Berlin - Frankenwaldstr. 14-32 ger.; Hümmlingweg 1-9; Osingweg 1-9; Solingzeile 1-4, 5-11 ung., 2,4; Westerwaldstr. 3-7, 20, 23-30, 32, 13589, Berlin - Pionierstraße 103, 105, 107, 115, 117, 119, 127, 129, 13589, Berlin - Pionierstraße 93, 13589, Berlin - Frankenwaldstraße 14 A-C; Sollingzeile 1 A, 1 B, 13589, Berlin - Alte Hellersdorfer Str. 119-129, 133-143; Ludwigsfelder Straße 2-22; Zossener Str. 89-97, 12629, Berlin - Alte Hellersdorfer Straße 134-148 gerade, 12629, Berlin

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/04/2025

Enddatum der Laufzeit: 31/03/2028

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 1

Weitere Informationen zur Verlängerung: Aufnahme weiterer Objekte der berlinovo in die Rahmenvereinbarung.

5.1.5. Wert

Höchstwert der Rahmenvereinbarung: 12 000 000,00 EUR

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

Zusätzliche Informationen: 1. Von Fragen über den Stand des Verfahrens bitten wir

abzusehen. Enthalten die Unterlagen nach Auffassung des Bewerbers/Bieters

Unvollständigkeiten oder Unklarheiten, so hat der Bewerber/Bieter den Auftraggeber

unverzüglich, innerhalb der in den Vergabeunterlagen genannten Fristen, darauf hinzuweisen.

Auskünfte werden grundsätzlich nur auf solche Fragen erteilt, die bis zu diesem Zeitpunkt auf

dem Profil der Berlinovo auf der Vergabepattform des Landes Berlin eingegangen sind.

Später eingehende Auskunftersuchen werden nicht bearbeitet. Mündliche/telefonische

Anfragen werden nicht beantwortet. Auskunftersuchen sind ausschließlich über das Profil der

Berlinovo auf der Vergabepattform des Landes Berlin zu stellen und werden ausschließlich

über dieses Profil beantwortet. Die Bewerber/Bieter sind verpflichtet, sich in regelmäßigen

Abständen über neue Informationen auf dem Profil der Berlinovo auf der Vergabepattform des

Landes Berlin zu erkundigen. Das Risiko der vollständigen und lesbaren Übermittlung des

Auskunftersuchens trägt der anfragende Bewerber/Bieter. 2. Die Berlinovo behält sich vor,

nach Ablauf der Frist zur Einreichung der Teilnahmeanträge/Angebote geeignete Nachweise von den Bewerbern/Bietern/-gemeinschaften zu fordern, um die abgegebenen Eigenerklärungen überprüfen zu können. 3. Der/die Bewerber/Bieter/-gemeinschaft erklärt, dass er/sie Artikel 5k der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 08.04.2022 zur Änderung der Verordnung (EU) 833/2014 zur Kenntnis genommen hat, erklärt, nicht von den Verbotstatbeständen betroffen zu sein, und bei der Ausführung des Auftrags zu beachten. Nach dieser Regelung ist es verboten, öffentliche Aufträge oder Konzessionen, die in den Anwendungsbereich der Richtlinien über die öffentliche Auftragsvergabe sowie unter Artikel 10 Absatz 1, Absatz 3, Absatz 6 Buchstaben a bis e, Absatz 8, Absatz 9 und Absatz 10 und die Artikel 11, 12, 13 und 14 der Richtlinie 2014/23/EU, unter die Artikel 7 und 8, Artikel 10 Buchstaben b bis f und h bis j der Richtlinie 2014/24/EU, unter Artikel 18, Artikel 21 Buchstaben b bis e und g bis i, Artikel 29 und Artikel 30 der Richtlinie 2014/25/EU und unter Artikel 13 Buchstaben a bis d, f bis h und j der Richtlinie 2009/81/EG fallen, an folgende Personen, Organisationen oder Einrichtungen zu vergeben bzw. Verträge mit solchen Personen, Organisationen oder Einrichtungen weiterhin zu erfüllen: a) russische Staatsangehörige oder in Russland niedergelassene natürliche oder juristische Personen, Organisationen oder Einrichtungen, b) juristische Personen, Organisationen oder Einrichtungen, deren Anteile zu über 50 % unmittelbar oder mittelbar von einer der unter Buchstabe a genannten Organisationen gehalten werden, oder c) natürliche oder juristische Personen, Organisationen oder Einrichtungen, die im Namen oder auf Anweisung einer der unter Buchstabe a) oder b) genannten Organisationen handeln, auch solche, auf die mehr als 10 % des Auftragswerts entfallen, Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Unternehmen, deren Kapazitäten im Sinne der Bestimmungen über die öffentliche Auftragsvergabe in Anspruch genommen werden (Eignungsleihe). 4. Der Bewerber/Bieter/-gemeinschaft verpflichtet sich, seinen Mitarbeitern bei der Ausführung des Auftrags mind. EUR 13,69/h zu zahlen (MindestL, § 9 Abs. 1 S. 1 Nr. 3 BerlAVG). 5. Insbesondere das BerlAVG, das MiLoG sowie das AEntG sind zwingend zu beachten.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 1) Eigenerklärungen über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gem. §§ 123, 124 GWB - siehe Formular Eignung; 2) Eigenerklärung über die ordnungsgemäße Erfüllung der Verpflichtung zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur Sozialversicherung - siehe Formular Eignung; 3) Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach dem SchwarzArbG und AEntG, MiLoG und AufenthG - siehe Formular Eignung; 4) Erklärung gemäß § 1 Absatz 2 der Frauenförderverordnung – siehe Formular Eignung; 5) Erklärung, dass im Wettbewerbsregister sowie in den Finanz-Sanktionslisten gem. EU-Sanktionsverordnungen keine Eintragung vorliegt, die das Unternehmen bzw. die verantwortlich handelnde(n) Person(en) betrifft/betreffen – siehe Formular Eignung Die vorgenannten Angaben und Erklärungen müssen sich grundsätzlich auf den Bewerber/Bieter oder im Falle des Vorliegens einer Bewerber/Bietergemeinschaft auf die Mitglieder der Bewerber/Bietergemeinschaft beziehen. Sofern auf Ressourcen Dritter/Nachunternehmer/konzernverbundener Unternehmen zum Nachweis der Eignung zurückgegriffen wird, sind die Nachweise/Erklärungen auch für den

Dritten/Nachunternehmer/konzernverbundene Unternehmen vorzulegen. Im Übrigen sind sämtliche Nachweise, Bescheinigungen bzw. Erklärungen auf Verlangen des Auftraggebers auch für Nachunternehmer zu erbringen.

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Bieter hat Angaben zu seinen Umsätzen mit vergleichbaren Leistungen (Ziff. 5.1 Bekanntmachung) für die Geschäftsjahre 2021 bis 2023 zu machen. Als Mindestanforderung muss ein mittlerer Jahresumsatz (vergleichbare Leistungen am Maßstab von 5.1 Bekanntmachung) der Geschäftsjahre 2023, 2022 und 2021 von mindestens 3.000.000,00 € nachgewiesen werden.

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die Bieter müssen Referenzen benennen, die nach Leistungsart und Leistungsumfang mit der ausgeschriebenen Leistung (laufende Instandhaltung) vergleichbar sind (vergleichbare Leistungen am Maßstab von 5.1 Bekanntmachung) und nicht von 2019 abgeschlossen wurden. Mindestens 2 Referenzen mit:

- Referenz zu vergleichbaren Leistungen (vergleichbare Leistungen am Maßstab von 5.1 Bekanntmachung)
- Mindestens jeweils 4.000 Wohneinheiten
- Abschluss der Leistung nicht vor 2019 Unzulässig ist,
- die in unterschiedlichen Projekten erbrachten Leistungen zu einer „vergleichbaren Leistung“ zusammenzufassen sowie
- die Aufteilung einer einheitlichen Leistung in mehrere Referenzen. Eine Leistung ist „einheitlich“, wenn sie auf demselben Auftrag beruht (Bsp.: Nennung einzelner Leistungsteile, die mit demselben Auftrag beauftragt wurden).

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 17/10/2024 11:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/2/tenderId/185241>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

Name: <https://www.meinauftrag.rib.de>

URL: <https://www.meinauftrag.rib.de>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.meinauftrag.rib.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 28/10/2024 11:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 2 Monate

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: vgl. § 16a EU VOB/A

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 28/10/2024 11:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Ort des Eröffnungstermins: Hallesches Ufer 74-76, 10963 Berlin

Eröffnungstermin — Beschreibung: Elektronische Angebotsöffnung - Bieter und ihre Bevollmächtigten sind nicht zugelassen.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform: Bewerber /Bietergemeinschaften haben mit ihrem Angebot eine von allen Mitgliedern unterzeichnete Erklärung abzugeben, in der: — die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft im Auftragsfall erklärt wird, — alle Mitglieder aufgeführt sind, — ein von allen Mitgliedern gegenüber dem Auftraggeber im Vergabeverfahren und darüber hinaus uneingeschränkt für jedes Mitglied bevollmächtigter Vertreter bezeichnet und mit Geldempfangsvollmacht ausgestattet ist, — die gesamtschuldnerische Haftung aller Mitglieder erklärt wird. Ausländische Bewerber/Bieter haben gleichwertige Bescheinigungen ihres Herkunftslandes vorzulegen sowie eine Bescheinigung des zuständigen Versicherungsträgers, jeweils in deutscher Sprache. Die vorgenannten Angaben und Erklärungen müssen sich grundsätzlich auf den Bewerber/Bieter oder im Falle des Vorliegens einer Bewerber/Bietergemeinschaft auf die Mitglieder der Bewerber/Bietergemeinschaft beziehen. Sofern auf Ressourcen Dritter/Nachunternehmer /konzernverbundener Unternehmen zum Nachweis der Eignung zurückgegriffen wird, sind die Nachweise/Erklärungen auch für den Dritten/Nachunternehmer /konzernverbundene Unternehmen vorzulegen. Im Übrigen sind sämtliche Nachweise, Bescheinigungen bzw. Erklärungen auf Verlangen des Auftraggebers auch für Nachunternehmer zu erbringen.

5.1.15. Techniken**Rahmenvereinbarung:**

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Berlin

Informationen über die Überprüfungsfristen: Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung oder in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Im Übrigen sind Verstöße gegen Vergabevorschriften innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen nach Kenntnis gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Ein Nachprüfungsantrag ist innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der zuständigen Vergabekammer zu stellen (§ 160 GWB). Die o.a. Fristen gelten nicht, wenn der Auftraggeber gem.§ 135 Abs. 1

Nr. 2 GWB den Auftrag ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist. Setzt sich ein Auftraggeber über die Unwirksamkeit der eines geschlossenen Vertrages hinweg, indem er die Informations- und Wartepflicht missachtet (134 GWB) oder einen Auftrag ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist, kann die Unwirksamkeit nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als 6 Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist dreißig Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union (§ 135 GWB).
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Berlinovo Immobilien Gesellschaft mbH
Organisation, die Angebote bearbeitet: Berlinovo Immobilien Gesellschaft mbH
TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Berlinovo Immobilien Gesellschaft mbH

Registrierungsnummer: HRB 99634 B

Postanschrift: Hallesches Ufer 74 – 76

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 10963

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Berlinovo Immobilien Gesellschaft mbH

E-Mail: vergabe@berlinovo.de

Telefon: +4930254410

Fax: +4930254415050

Internetadresse: <https://www.berlinovo.de/de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

Organisation, die Angebote bearbeitet

8.1. ORG-0006

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Berlin

Registrierungsnummer: 11-1300000V00-74

Postanschrift: Martin-Luther-Str. 105

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 10825

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Vergabekammer des Landes Berlin

E-Mail: vergabekammer@senweb.berlin.de

Telefon: +493090138316

Internetadresse: <https://www.berlin.de/sen/wirtschaft/wirtschaft/wirtschaftsrecht/vergabekammer/>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0007

Offizielle Bezeichnung: Berlinovo Wohnimmobilien GmbH

Registrierungsnummer: Berlinovo Wohnimmobilien GmbH

Postanschrift: Hallesches Ufer 74 - 76

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 10963

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabe@berlinovo.de

Telefon: +4930254410

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0008

Offizielle Bezeichnung: Berlinovo Wohnquartier GmbH

Registrierungsnummer: Berlinovo Wohnquartier GmbH

Postanschrift: Hallesches Ufer 74 - 76

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 10963

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabe@berlinovo.de

Telefon: +4930254410

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0009

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung

:

1f8fbfcd-29ab-4776-917b-3de2b4d958a9-01

Hauptgrund für die Änderung

:

Aktualisierte Informationen

Beschreibung

:

Die Angebotsfrist wird auf den 11.11.2024 um 11 Uhr verlängert.

10.1. Änderung

Abschnittskennung: PROCEDURE

Beschreibung der Änderungen: Die Angebotsfrist wird auf den 11.11.2024 um 11 Uhr verlängert.

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: e65d02a7-ce4b-4527-81ec-3a9a2f76b980 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 23/10/2024 14:09:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 646244-2024

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 208/2024

Datum der Veröffentlichung: 24/10/2024